

N i e d e r s c h r i f t

Über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am, Montag, 06.06.2011,
Beginn: 18:30, Ende:19:25, Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Zur Beurkundung der Niederschriften

Das Gremium:

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Vorsitzender

Herrn Bürgermeister Dr. Ralf Göck

CDU

Frau Marina Fassner
Herr Robert Ganz
Herr Wolfram Gothe
Frau Eva Gredel
Herr Bernd Kieser
Herr Christian Mildenberger
Herr Uwe Schmitt
Frau Claudia Stauffer
Herr Michael Till

SPD

Herr Klaus Beß
Herr Hans Hufnagel
Frau Gabriele Rösch
Herr Roland Schnepf
Herr Hans Zelt

FW

Herr Werner Fuchs
Herr Jens Gredel
Frau Heidi Sennwitz
Herr Thomas Zoepke

GLB

Frau Ulrike Grüning
Herr Klaus Tribskorn

Verwaltung

Herr Hans Faulhaber
Herr Reiner Haas
Herr Robert Raquet

Schriftführer
Herr Lothar Ertl

Abwesend

CDU
Herr Wolfgang Reffert

SPD
Herr Kai Rill

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende fest dass

1. zu der Sitzung durch Ladung vom 30.05.2011 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 03.06.2011 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 12 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

TOP: 1 öffentlich
Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es wurden keine in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntgegeben.

TOP: 2 öffentlich
Jahresrechnung HHJahr 2010
 2011-0071

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung 2010 mit folgenden Ergebnissen fest:

Einnahmen und Ausgaben ohne Zuführungsbeträge:

	Verwaltungshaushalt			Vermögenshaushalt		
	Ansatz	Ergebnis	Differenz	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Einnahmen	24.573.000,00	26.266.105,95	1.693.105,95	2.246.000,00	2.707.201,62	461.201,62
Ausgaben	26.355.000,00	25.748.962,91	606.037,09	5.737.000,00	4.562.002,58	1.174.997,42
Differenz	-1.782.000,00	517.143,04	2.299.143,04	-3.491.000,00	-1.854.800,96	1.636.199,04

Haushaltssummen und Haushaltsreste:

	Haushalts-Summen	Haushaltsreste Einnahmen	Haushaltsreste Ausgaben
Verwaltungshaushalt	26.266.105,95	0,00	0,00
Vermögenshaushalt	4.562.002,58	871.000,00	1.095.085,00
Gesamthaushalt	30.828.108,53	871.000,00	1.095.085,00

Rücklage, Vermögen und Schulden:

	Stand 31.12.2009	Mehr/Weniger	Stand 31.12.2010
Allgemeine Rücklage	9.490.759,73	-1.854.800,96	7.635.958,77
Gemeindevermögen	62.883.213,77	4.588.572,87	67.471.786,64
Schulden Gemeinde	864.659,53	123.204,00	987.863,53
Ant. Schulden ZV Schwetzg.	1.578.488,61	760.472,05	2.338.960,66

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt

dafür 19
 Enthaltungen 2

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 ist aufgestellt. Gemäß § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg enthält sie das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Schulden zu Beginn und zu Ende des Haushaltsjahres.

Diskussionsbeitrag:

Bürgermeister Dr. Göck nimmt Stellung zur Jahresrechnung, seine Rede ist der Niederschrift beigelegt.

Die Gemeinderäte Kieser, Hufnagel, Fuchs und Grüning beziehen jeweils für ihre Fraktionen Position. Die Stellungnahmen sind der Niederschrift beigelegt.

TOP: 3 öffentlich

Freiwillige Feuerwehr Brühl - Erneuerung Fenster Vergabe Metallbauarbeiten, Verglasungs- und Rolladenarbeiten

2011-0072

Beschluss:

Der Auftrag zur Ausführung der Metallbauarbeiten, Verglasungs- und Rolladenarbeiten erhält die Firma WIGATEC Glas- und Metallbau GmbH aus Sinsheim zum Angebotspreis von 73.365,88 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 29.11.2010 wurde beschlossen, dass die Aluminiumfensterelemente des Gebäudes der Freiwilligen Feuerwehr aus den 70er Jahren erneuert werden sollen.

Ersetzt werden die vorg. Fenster durch hochgedämmte Aluminiumfenster mit Wärmeschutz-3 Fach-Verglasung einschl. Außenjalousien. Die bestehenden Brüstungsausfachungen werden durch Vakuumdämmpaneele ausgetauscht.

Das nachfolgende Gewerk wurde nach den Bestimmungen der VOB beschränkt ausgeschrieben.

Zum Submissionstermin am 17.05.2011 lagen sechs Angebote mit nachfolgenden geprüften Angebotssummen (brutto) vor:

Fa. WIGATEC , Sinsheim	€ 73.365,88
Fa. Wifeba, Neulußheim	€ 78.059,24
Fa. Fa. Hestermann, Mosbach	€ 82.840,66
Fa. MKL, Schwetzingen	€ 96.713,68
Fa. W + S, Mannheim	€ 98.347,55
Fa. Storf, Brühl	€ 111.498,24

Nach Prüfung und Wertung der Angebote liegt das in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht annehmbarste Angebot von der Firma WIGATEC Glas- und Metallbau GmbH aus Sinsheim vor.

Es wird daher empfohlen, der Firma WIGATEC Glas- und Metallbau GmbH den Auftrag zu erteilen.

Im Haushalt 2011 stehen 92.000 Euro für diese Baumaßnahme zur Verfügung.

Diskussionsbeitrag:

Gemeinderat Tribskorn fragte nach, ob nach dem Einbau der neuen Fenster Kältebrücken entstehen könnten.

Herr Haas erläuterte, dass die neuen Fenster tatsächlich hochgedämmt und luftdicht wären. Feuchtigkeit könne jedoch durch den Einsatz geeigneter Dichtmassen bei den Fensteranschlüssen in bestimmtem Umfang entweichen. Zusätzliche Kältebrücken würden jedoch nicht entstehen. Dort, wo sie bereits jetzt vorhanden sind, wären sie auch zukünftig noch.

Die Gemeinderäte Fassner, Beß, Fuchs und Tribskorn stimmten jeweils im Namen ihrer Fraktion dem Beschlussvorschlag zu.

TOP: 4 öffentlich

Erweiterung Gemeindekindergarten "Haus der Kinder Vergabe Tischlerarbeiten DIN 18355 (Holz-Aluminium-Fenster und Türelemente)-Vergabe Trockenbauarbeiten DIN 18340 -Vergabe Nieder- und Mittelspannungsanlagen DIN 18380 -Vergabe Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen DIN 18380 - Vergabe Gas- Wasser und Entwässerungsanlagen DIN 18381 - Vergabe Raumluftechnische Anlagen DIN 18379
2011-0073

Beschluss:

1. Den Auftrag zur Ausführung der Tischlerarbeiten erhält die Firma MKL Schreinerei GBR aus Schwetzingen zum Angebotspreis von € 82.256,37.
2. Den Auftrag zur Ausführung der Trockenbauarbeiten erhält die Firma Geier & Hahn aus Schwetzingen zum Angebotspreis von € 38.754,73.
3. Den Auftrag zur Ausführung der Nieder- und Mittelspannungsanlagen erhält die Firma Imtech Deutschland GmbH & Co. KG aus Mannheim zum Angebotspreis von € 81.947,54.
4. Den Auftrag zur Ausführung der Heizungsanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen erhält die Firma Essenpreis Haustechnik GmbH aus Östringen zum Angebotspreis von € 57.232,05.
5. Den Auftrag zur Ausführung der Gas- Wasser und Entwässerungsanlagen erhält die Firma Sanitär Kleissner aus Mannheim zum Angebotspreis von € 88.212,09.

6. Den Auftrag zur Ausführung der Raumluftechnischen Anlagen erhält die Firma S+B AG aus Reilingen zum Angebotspreis von € 19.175,40.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

In der Sitzung des Gemeinderates am 20.09.2010 wurde beschlossen, dass der Gemeindekindergarten erweitert wird.

Der nachfolgende Gewerke wurde nach den Bestimmungen der VOB beschränkt ausgeschrieben.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch den beauftragten Architekten Dipl. Ing. (FH) Helmut Baur für die Tischlerarbeiten und Trockenbauarbeiten. Für die Prüfung des restlichen Angebote ist das Ingenieurbüro Gaberdiel verantwortlich.

Die Finanzmittel stehen für die nachfolgenden Gewerke im Vermögenshaushalt zur Verfügung.

Vergabe Tischlerarbeiten (Holz-Aluminium-Fenster- und Türelemente)

Zur Angebotsabgabe wurden 6 Firmen aufgefordert.

Zum Submissionstermin am 18.05.2011 lagen sechs Angebote mit nachfolgenden geprüften Angebotssummen (brutto) vor:

Fa. MKL Schreinerei GBR aus Schwetzingen	€ 82.256,37
Fa. Batschauer, Hambrücken	€ 82.563,39
Fa. Fa. Bechtold, Kronau	€ 88.381,51
Fa. Storf, Brühl	€ 92.874,74
Fa. Rossmanith	€106.316,39
Fa. Arnold, Eschelbronn – ohne Wertung, da nicht komplett	

Nach Prüfung und Wertung der Angebote liegt das in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht annehmbarste Angebot von der Firma MKL Schreinerei GBR aus Schwetzingen vor. Es wird daher empfohlen, dieser Firma den Auftrag zu erteilen.

In der Kostenberechnung von Herrn Baur waren € 75.000 Euro veranschlagt.

Vergabe Trockenbauarbeiten

Zur Angebotsabgabe wurden 6 Firmen aufgefordert.

Zum Submissionstermin am 18.05.2011 lagen vier Angebote mit nachfolgenden geprüften Angebotssummen (brutto) vor:

Fa. Geier & Hahn aus Schwetzingen	€ 38.754,73
Fa. Fa. Mutter + Weitze, Hockenheim	€ 41.056,07
Fa. Fa. Abazi, Ludwigshafen	€ 44.384,14
Fa. Fa. Barth, Oftersheim	€ 73.439,90

Das Angebot der Fa. Abazi aus Ludwigshafen mit einer geprüften Angebotssumme von € 44.384,14 wurde nicht gewertet auf Grund der fehlenden Unterschrift auf dem Angebotsschreiben.

Somit liegt das in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht annehmbarste Angebot von der Firma Geier & Hahn aus Schwetzingen vor.
Es wird daher empfohlen, dieser Firma den Auftrag zu erteilen.

In der Kostenberechnung von Herrn Baur waren € 72.000,00 veranschlagt.

Vergabe Nieder- und Mittelspannungsanlagen

Zur Angebotsabgabe wurden 6 Firmen aufgefordert.

Zum Submissionstermin am 17.05.2011 lagen vier Angebote mit nachfolgenden geprüften Angebotssummen (brutto) vor:

Fa. Imtech, Mannheim	€ 81.947,54
Fa. Schmidt, Brühl	€ 88.592,41
Fa. Machmeier, Sandhausen	€ 88.592,85
Fa. Münch, Brühl	€ 97.953,56

Nach Prüfung und Wertung der Angebote liegt das in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht annehmbarste Angebot von der Firma Imtech Deutschland GmbH & Co. KG aus Mannheim vor.

Es wird daher empfohlen, dieser Firma den Auftrag zu erteilen.

In der Kostenberechnung von Herrn Gaberdiel waren € 68.000 Euro veranschlagt.

Vergabe Heizungsanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen

Zur Angebotsabgabe wurden 7 Firmen aufgefordert.

Zum Submissionstermin am 17.05.2011 lagen fünf Angebote mit nachfolgenden geprüften Angebotssummen (brutto) vor:

Fa. Essenpreis, Östringen	€ 57.232,05
Fa. Exotherm, Mannheim	€ 57.690,40
Fa. MK, Hockenheim	€ 63.843,80
Fa. Heflott, Mannheim	€ 74.205,32
Fa. Kleissner, Mannheim	€ 83.737,22

Nach Prüfung und Wertung der Angebote liegt das in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht annehmbarste Angebot von der Firma Essenpreis Haustechnik GmbH aus Östringen vor.

Es wird daher empfohlen, dieser Firma den Auftrag zu erteilen.

In der Kostenberechnung von Herrn Gaberdiel waren € 51.000 Euro veranschlagt.

Vergabe Gas- Wasser und Entwässerungsanlagen

Zur Angebotsabgabe wurden 7 Firmen aufgefordert.

Zum Submissionstermin am 17.05.2011 lagen fünf Angebote mit nachfolgenden geprüften Angebotssummen (brutto) vor:

Fa. Kleissner, Mannheim	€ 88.212,09
Fa. Moos, Schwetzingen	€ 96.070,53
Fa. Brecht, Leimen	€ 104.038,84
Fa. MK, Hockenheim	€ 108.058,82
Fa. Heflott, Mannheim	€ 145.941,16

Nach Prüfung und Wertung der Angebote liegt das in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht annehmbarste Angebot von der Firma Sanitär Kleissner aus Mannheim vor.

Es wird daher empfohlen, dieser Firma den Auftrag zu erteilen.

In der Kostenberechnung von Herrn Gaberdiel waren € 112.000 Euro veranschlagt.

Vergabe Raumluftechnische Anlagen

Zur Angebotsabgabe wurden 5 Firmen aufgefordert.

Zum Submissionstermin am 17.05.2011 lagen drei Angebote mit nachfolgenden geprüften Angebotssummen (brutto) vor:

Fa. S+B, Reilingen	€ 19.175,40
Fa. Selz, Heidelberg	€ 22.145,85
Fa. Climatec, Hockenheim	€ 23.597,58

Nach Prüfung und Wertung der Angebote liegt das in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht annehmbarste Angebot von der Firma S+B AG aus Reilingen vor.

Es wird daher empfohlen, dieser Firma den Auftrag zu erteilen.

In der Kostenberechnung von Herrn Gaberdiel waren € 15.000 Euro veranschlagt.

In der Gesamtsumme der Gewerke wird die Kostenschätzung nicht überschritten.

Die Maßnahme wird im Rahmen des Investitionskostenzuschuss für Kleinkinderbetreuung gefördert.

Diskussionsbeitrag:

Die Gemeinderäte Gothe, Schnepf, Zoepke und Triebskorn stimmten jeweils im Namen ihrer Fraktion dem Beschlussvorschlag zu.

Anschließend bat Gemeinderat Triebskorn um Prüfung, ob Photovoltaikmodule im Fassadenbereich zum Einsatz kommen könnten.

**TOP: 5 öffentlich
Informationen durch den Bürgermeister**

- Keine -

**TOP: 6 öffentlich
Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats**

**TOP: 6.1 öffentlich
Gemeinderat Hufnagel**

Er hat von der „Gelben Karte“ in Zusammenhang mit den Belästigungen im Steffi-Graf-Park gelesen und möchte von der Verwaltung wissen, welche Maßnahmen insgesamt beschlossen werden.

Antwort Ordnungsamtsleiter Hans Faulhaber

Er erläutert, dass die Arbeitsgemeinschaft „Steffi-Graf-Park“ getagt hat und die Ergebnisse wird er in einer Zusammenstellung an die Gemeinderäte schicken.

**TOP: 6.2 öffentlich
Gemeinderat Zoepke**

Er wurde von älteren Mitbürgern wegen des Fußgängerüberweges in der Schwetzinger Straße am Kreisel Villa Meixner angesprochen. Sie wünschen sich dort einen richtigen Zebrastreifen.

Antwort Ordnungsamtsleiter Hans Faulhaber

Für einen Zebrastreifen gelten entsprechende ordnungsrechtliche Vorgaben, die an einem solchen Kreisel nicht erfüllt werden können. Es wurde bei dem Überweg am Villa-Kreisel aber eine Querungshilfe, eine breite Aufstellfläche zwischen den Fahrbahnen angebracht, um die Querung eben zu erleichtern.

TOP: 7 öffentlich
Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

- Keine -